

184.

Minnes Gedächtnis.

Begrüßung vom 20. Juni.
Vorsitzender W. L. Stroban.

HR. Riefel beantragt dem zur Strafe aus,
vollständiger Freund beim Jüdischen Volksgarten
Häufelringstraße 24, Grünengasse 1 im 2. St.,
müßte von 13.68 m² mit 40 fl pro m²
zu bewilligen.

Der Stellvertreter betreffend den
Lautsprecher für die Glockenröhren.
folgend auf im. Gestalt des Jüdischen
gularis wird zur Kenntnis genommen.

Nach einem Entwurf des HRs. Riefel
wird die Fußbodenheizung für den in
die Vorbereitung eingetragenen Freund
beim Jüdischen (J. 101 in Ottmännelhof,
Bayergasse im 2. St. mit 28.16 m²
mit 10 fl pro m² festgesetzt.

HR. Zuber legt einen Bericht des
Magistrats vor, worin die bisher
in Jüdischen Zimmerungen Jüdischen
8 und 10 beginnende R. i. R.
25 Weinbecken vom 1. August l. J.
an im Jüdischen Landstrasser Jüdischen
126 untergebracht wird.

Nach einem Referat des HRs.
Dr. Kraus gelangen die Tulerassen
des Jüdischen und Obere Harbner'schen
Hilfsmittel für eine neue Arbeit
verbleibe von 1899 zur Aufteilung.
Dem Magistrate des vorstehenden
Rapports dieses Bericht in Kaiserbrunn
Ed. Jüdischen werden die an den ersten
feinzeit vergeblichen für die
Freunde in Kaiserbrunn in fünf
gegeben.

Nach einem Entwurf des HRs. Miller
wird das Projekt für den Kanalbau
in der Tullner und Halvianstraße im
Luzern-Luzern - Kosten 3297 fl -
genehmigt.

Nach einem Entwurf des HRs. Dr.
Mayer wird die Finanzierung der
Lautsprecher für das Jüdische Stadt
Finanzvermögen 3 zur Kenntnis
genommen.

Der Jüdische unter elektrischen
Spaltstraße werden Kabelanlagen
bewilligt.

Für Gasleitungen im Jüdischen,
masseleitungenvermögen von
Minerale werden 3500 fl bewil.
ligt. (Referat HR. Jüdisch.)

HR. Zuber beantragt im Projekt,
welches die Aufhebung der Jüdischen
Licht im Jüdischen - Sitzung,
paula beantragt und das Jüdischen
besteht, Jüdischen der Jüdischen im
inneren Jüdischen basindischen
Lichtvermögen (mit Gas) zur
vermögen, zur genehmigen. Die
Kosten belaufen sich auf 2.000 fl. (Aug.)

Über Entwurf des HRs. Kraus wird
der Magistrat beantragt, im Projekt
für die Kanalreinigung der Jüdischen
gasse in Jüdischen in der Lage zu bringen.

HR. Riefel beantragt dem Jüdischen
Jüdischen der K. K. Jüdischen. Einbefugnisse
zur Aufstellung einer neuen Jüdischen
Kanal bei Km 3.00 der Jüdischen. Hier -
weist im Jüdischen der Jüdischen
in Jüdischen, dem zur Aufteilung
des Jüdischen der Jüdischen.
Leitung besteht die Zustimmung
zur verbleiben. (Aug.)

Das Projekt für den Bau von
Kanälen in der Jüdischen -
Gräben, Leinfelderstraße und Jüdischen,
glück in Jüdischen - Kosten 12.752 fl -
wird genehmigt.

für die Pflasterverjüngung und
Regulierung d. Hauptstraßes im
Lokale Hinden längs der Hadbafu,
Fallastraße, Kallambrenkengasse usw.,
zum 2107 fl. bewilligt.

Die jüngst vorgenommene
Ergänzungswasserleitung im den Strassen,
auf des Lokales Hinden werden
bestätigt.

(Main Gassen.) Der Hadbafu folgend
auf einem La ist das H.R. Riffen,
mit die grüne Perwallat,
straße ist die im Simbargrasstraße
in Granovitan zur Einmündung
an den Generalmajor Jannig
Janzig folgen n. Ostfischen mit
„Janzigasse“ benannt. Die neue
Perwallatstraße n. pfl. der Simbar,
grasstraße würde nach dem „Jannig“
liegen R. K. Natur und Oben
das Ostfischboulvard Granovitan
Dr. Franz n. Jannig mit
„Janniggrasstraße“ benannt.

(Nachhallungen.) Das vorfinden man
fest Material bedingt es, das
auf am Mittwoch den 21. J. und
am darauffolgenden Tag Nachhall,
längen vorgenommen werden.
Dieselben finden am 9 Uhr pfl.
in der bisfischen Ostfischboulvard
beim Hofe in der Landstraße
Janziggrasstraße statt.